

#Caritas hautnah

Menschen begleiten,
Leben stärken

Herbst 2026

Termine und Themen

Mit der **Reihe „Caritas hautnah“** öffnen wir einen Einblick in die vielfältige Arbeit der Caritas. Verschiedene Dienste geben konkrete Einblicke in ihre Praxis und zeigen, was es bedeutet, Menschen in herausfordernden Momenten zu begleiten. Dabei geht es nicht um Fachwissen, sondern um das, was uns alle betrifft: Zuhören, verstehen, mitfühlen – und manchmal einfach da sein. Die Abende laden ein, zuzuhören, Fragen zu stellen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Eingeladen sind **Freiwillige, Engagierte in den Pfarreien und alle Interessierten**, die sich für das Leben von Menschen und für ein solidarisches Miteinander einsetzen möchten. Jeder Abend kann einzeln besucht werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Montag, 21.09.2026, 19.30-21.00 Uhr - Online

Weltweit verbunden – Hilfe, die Grenzen überwindet

Ein Einblick in die internationalen Projekte der Caritas

Armut, Hunger, Krieg, Naturkatastrophen und fehlende Bildungschancen prägen das Leben vieler Menschen weltweit. Dabei reicht die Hilfe der Caritas gemeinsam mit lokalen Partnerorganisationen von Nothilfe in Krisengebieten über Bildungs- und Gesundheitsprojekte bis hin zur Förderung von Einkommen, Landwirtschaft und sauberem Trinkwasser. An diesem Abend erfahren wir mehr über ausgewählte internationale Projekte der Caritas und darüber, wie Hilfe vor Ort konkret umgesetzt wird. Wie gelingt nachhaltige Entwicklungszusammenarbeit? Welche Herausforderungen begegnen den Mitarbeitenden und Partnerorganisationen? Und welchen Unterschied kann gelebte Solidarität für Menschen auf der ganzen Welt machen?

Mit Sandra D'Onofrio, Leiterin der Internationalen Zusammenarbeit

Donnerstag, 22.10.2026, 19.30-21.00 Uhr - Bruneck, Hannes Müller Haus

Menschen in Not – Wie kann ich sinnvoll helfen?

Wenn das Geld nicht mehr reicht, Rechnungen offenbleiben oder Schulden zur Belastung werden, geraten Menschen schnell in schwierige Lebenssituationen. Oft kommen zu den finanziellen Sorgen auch Scham, Unsicherheit und das Gefühl hinzu, mit den Problemen allein zu sein. An diesem Abend geht es um Armut und Verschuldung, um Unterstützungsmöglichkeiten vor Ort und um die Zusammenarbeit verschiedener Dienste und Einrichtungen. Wie können Menschen in Not sinnvoll begleitet werden? Wo liegen die Grenzen der Hilfe? Und was braucht es, damit Unterstützung nachhaltig wirken kann?

Mit Werner Niederbrunner, Mitarbeiter der Caritas Schuldenberatung in Bruneck

Dienstag, 27.10.2026, 19.30-21.00 Uhr - Online

Wenn Drogen das Leben bestimmen

Ein Einblick in die Arbeit von Bahngleis 7 (B7) der Caritas

Drogenkonsum und Abhängigkeit sind Themen, die oft mit Vorurteilen, Unsicherheit und Berührungsängsten verbunden sind. Doch hinter jeder Suchterkrankung stehen Menschen mit ihrer eigenen Geschichte, ihren Hoffnungen und Schwierigkeiten. Bahngleis 7 der Caritas begleitet Menschen, die illegale Drogen konsumieren, und bietet ihnen Unterstützung, Beratung und Orientierung. An diesem Abend gibt die Leiterin Einblicke in die aktuelle Situation in Südtirol und in die Arbeit der Einrichtung. Welche Entwicklungen zeigen sich im Bereich des Drogenkonsums? Welche Herausforderungen erleben Betroffene? Und wie kann Hilfe gelingen, ohne zu verurteilen?

Mit Patrizia Federer, Leiterin des Bahngleis 7

Für nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen stehen die Mitarbeiterinnen der Dienststelle Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist erwünscht.

Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit

Bozen, Clara Bosio, Tel. 0471 304 330

Meran, Karin Tolpeit, Tel. 0473 495 632

Brixen, Brigitte Hofmann, Tel. 0472 205 965

Bruneck, Karmen Rienzner, Tel. 0474 414 064

gemeinschaft.comunita@caritas.bz.it



Das Projekt wird von den 8 Promille Geldern der Katholischen Kirche finanziert.